

Justizvollzugsanstalt Adelsheim
Dr.-Traugott-Bender-Str.2
74740 Adelsheim

Merkblatt

Rahmenbedingungen für den Besuchsverkehr der Untersuchungsgefangenen

Jeder Untersuchungsgefangene kann Besuch erhalten, sofern das zuständige Haftgericht bzw. die Staatsanwaltschaft eine schriftliche Besuchserlaubnis erteilt hat. Besuche werden von Anstaltsbediensteten optisch und akustisch überwacht. Die Unterhaltung muss entweder in Deutsch oder im Beisein eines amtlichen Dolmetschers erfolgen.

Die reguläre Besuchszeit beträgt 1 Stunde pro Woche.

Zum Besuch eines Untersuchungsgefangenen können **bis zu drei** Personen einschließlich Kindern zugelassen werden. Besuche können von Angehörigen (Eltern, Geschwistern, Großeltern, Ehepartnern und leiblichen Kindern) empfangen werden, wenn diese als Besucher*innen zugelassen sind.

Das Haftgericht bzw. die Staatsanwaltschaft können hierzu abweichende Anordnungen treffen.

Alle Besucher*innen müssen sich pünktlich zu den vorgegebenen Zeiten an der Torwache der Anstalt einfinden. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich. Besucher*innen ab 12 Jahren müssen sich ausweisen, Personen unter 14 Jahren werden nur in Begleitung eines Erziehungsberichtigten eingelassen.

Vor Besuchsbeginn werden die Besucher*innen auf unerlaubte Gegenstände durchsucht. Die Mitnahme von Jacken (auch Trainingsjacken, Strickjacken, etc.), Schal, Halstuch, Kopfbedeckung, Schlüssel, Geldbeutel und Uhren in den Besuchsbereich ist nicht gestattet. Besucher*innen und Gefangene werden über die Vorgaben belehrt.

Bei Zuwiderhandlungen kann der Besuch abgebrochen werden.

Folgende Zeiten werden von Montag bis Donnerstag festgelegt:

- 1. Besuch: 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr
- 2. Besuch: 14.10 Uhr bis 15.10 Uhr
- 3. Besuch: 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr

Freitags: 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr.

Eine Voranmeldung ist erforderlich. Diese kann von Montag bis Freitag zwischen 09.00 und 10.30 Uhr unter der Telefon-Nr. 06291/28 310 erfolgen.

Das Telefon ist zu anderen Zeiten nicht besetzt.

Bei Besuchen dürfen genehmigte und mit einer Paketmarke versehene Pakete bei den Besuchsbeamten*innen abgegeben werden. Die Pakete müssen ordnungsgemäß verpackt und verschlossen sein, außerdem müssen sie mit vollständiger Empfänger- und Absenderadresse versehen sein. Pakete, die diesen Vorgaben nicht entsprechen, werden nicht angenommen!

Bargeldeinzahlungen zugunsten des Gefangenen bei der Zahlstelle anlässlich des Besuchs sind ausnahmslos **nicht** möglich. Auch anderweitig übermitteltes Bargeld, etwa in Briefen oder Kuverts im Briefkasten der Besuchsabteilung, wird dem Gefangenen auf das Eigengeldkonto gebucht.

Möglich sind Überweisungen zugunsten des Gefangenen. Dabei muss die "01" als Anstaltskennung, der vollständige Name und das Geburtsdatum des Gefangenen sowie der Zweck (z.B. Sondergeld 1) im Verwendungszweck der Überweisung angegeben werden, um eine ordnungsgemäße Verbuchung sicherzustellen.

Die **Bankverbindung** lautet:

Zentrale Zahlstelle Justizvollzug Baden-Württembergische Bank

IBAN: DE25600501010004552107

BIC-SWIFT-Code: SOLADEST600

Das Mitführen von Mobiltelefonen (Handys) und Fotoapparaten ist verboten.
Diese sind außerhalb der Anstalt zu verwahren.

Skype-Gespräche:

Statt oder neben Präsenzbesuchen können auch Skype-Gespräche beantragt werden, sofern das zuständige Haftgericht bzw. die Staatsanwaltschaft eine schriftliche Skype-Erlaubnis erteilt hat. Diese muss der JVA Adelsheim im Original vorliegen, bevor ein Termin ausgemacht werden kann.

Diese sind ausschließlich an Montagen von 16.45 Uhr bis 17.15 Uhr möglich.
Die Dauer eines Skype-Telefonats beträgt 15Min.

Skype-Gespräche werden von Anstaltsbedienteten optisch und akustisch überwacht. Die Unterhaltung muss entweder in Deutsch oder im Beisein eines amtlichen Dolmetschers erfolgen.

Bei etwaigen Unklarheiten sind die Besuchsbeamt*innen gerne bereit, Ihnen Auskunft zu erteilen.
Bitte halten Sie die angegebenen Bestimmungen genau ein. Dadurch wird ein ungestörter, für alle Beteiligten angenehmer Besuch ermöglicht.

Für Ihr Verständnis bedankt sich herzlich:

Die Besuchsabteilung der JVA Adelsheim